Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- **2 Stark gefährdet**
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Kein etablierter Nachweis

Wissenschaftlicher Name

Nimbus obliteratus (Panzer, 1823)

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Aphodius obliteratus (Panzer, 1823)

Organismengruppe

Blatthornkäfer

Rote-Liste-Kategorie

Stark gefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

Abnahme im Ausmaß unbekannt

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Gefährdet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Aktuelle Verschlechterung der Einstufung

Weitere Kommentare

In fast allen Regionen aktuell vorhanden, aber nur sporadisch und lokal auftretend. Verstreute und meist kleine Populationen, oftmals nur in geringer Stückzahl anzutreffen. Vorwiegend Herbstart, aber auch Überwinterer (Rößner 2012). Nur ältere oder alte Funde aus Bayern, Baden-Württemberg, Niederelbe und Sachsen. Neuere Funde aus Bremen 1997, Nordrhein-Westfalen 1990, aktuell aus Hessen 2012, Rheinland-Pfalz 2014-2015, Schleswig-Holstein 2010, 12 aktuelle Funde aus Ostdeutschland (Datensammlung Rößner); Art der halboffenen Landschaften, vor allem in den Niederungen auf sandigen Böden.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek , G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266